



7. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „International Business Studies“ im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften an der Fachhochschule Aachen

vom 17. Juli 2013

7. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „International Business Studies“ im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften an der Fachhochschule Aachen vom 17. Juli 2013

Aufgrund des § 2 Absatz 4 Satz 1 in Verbindung mit § 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. Mai 2013 (GV. NRW. S. 272), und der Rahmenprüfungsordnung (RPO) für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Aachen vom 2. April 2012 (FH-Mitteilung Nr. 30/2012), zuletzt geändert durch Änderungsordnung vom 1. Juli 2013 (FH-Mitteilung Nr. 65/2013), hat der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften folgende Änderung der Prüfungsordnung vom 18. Juli 2007 (FH-Mitteilung Nr. 18/2007), zuletzt geändert durch Änderungsordnung vom 8. August 2012 (FH-Mitteilung Nr. 83/2012), erlassen:

Teil 1 | Änderungen

1. Der **Titel** wird wie folgt neu gefasst:

„Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang
„International Business Studies (dreijährig)“
an der Fachhochschule Aachen
(PO – IBS-3)“

2. **§ 1 Absatz 1** wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Diese Prüfungsordnung (PO) gilt für den Bachelorstudiengang „International Business Studies (dreijährig)“ an der Fachhochschule Aachen mit den in Anlage 3 genannten Partnerhochschulen in einem englischsprachigen und einem französischsprachigen Studienprogramm.“

3. **§ 2** wird wie folgt geändert:

- In **Absatz 1 Satz 1** wird die Abkürzung „IBS“ geändert in „IBS-3“
- In **Absatz 1** werden im letzten Satz die Wörter „der englischen Sprache“ geändert in „der englischen oder der französischen Sprache“.
- **Absatz 3** wird neu gefasst:
„(3) Die Bachelorprüfung besteht grundsätzlich aus den studienbegleitenden Prüfungen, dem Praxisprojekt, der Bachelorarbeit und dem Kolloquium und bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums.“
- In **Absatz 4 Nummer 1.** wird der Abschlussgrad „Bachelor of Arts (B.A.)“ geändert in „Bachelor of Sciences (B.Sc.)“.

4. **§ 5** wird wie folgt neu gefasst:

„§ 5 | Studienverlauf

- (1) Das Studium besteht für Studierende der Fachhochschule Aachen aus zwei Abschnitten: zwei Studienjahre in Aachen mit einem Umfang von 120 Leistungspunkten und einem dritten Studienjahr an einer Partnerhochschule im Ausland im Umfang von 60 Leistungspunkten
- (2) Das Studium besteht für die Studierenden der Partnerhochschulen aus zwei oder drei Abschnitten mit insgesamt drei möglichen Abläufen:
- a) den ersten beiden Studienjahren an der Partnerhochschule im Umfang von 120 Leistungspunkten und dem dritten Studienjahr in Aachen im Umfang von 60 Leistungspunkten oder
 - b) einem ersten Studienjahr im Umfang von 60 Leistungspunkten an der Partnerhochschule und zwei weiteren Studienjahren in Aachen mit einem Umfang von 120 Leistungspunkten oder
 - c) einem ersten Studienjahr im Umfang von 60 Leistungspunkten an der Partnerhochschule, dem zweiten Studienjahr in Aachen mit einem Umfang von 60 Leistungspunkten und dem dritten Studienjahr im Umfang von 60 Leistungspunkten an der Partnerhochschule.“

5. **§ 6** wird wie folgt geändert:

– **Absatz 3** wird neu gefasst:

„(3) Studierende, die ihr Studium an einer Partnerhochschule begonnen haben, müssen nachweisen, dass Sie die dort geforderten Prüfungsleistungen erfolgreich erbracht haben. Eine gesonderte Anerkennung der Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich, da diese bereits von der Partnerhochschule festgestellt wurde.

Das Beherrschen der Sprachen, in denen die an der Fachhochschule Aachen zu absolvierenden Module gelehrt werden (deutsch und/oder englisch), wird ebenfalls von der Partnerhochschule festgestellt. Um den Abschluss der Fachhochschule Aachen zu erhalten, müssen die Studierenden jedoch einen erfolgreich absolvierten Deutschkurs im Umfang von 5 Leistungspunkten nachweisen. Der Nachweis der DSH2 ist für die Einschreibung an der Fachhochschule Aachen somit nicht erforderlich.“

– In **Absatz 4** wird die Abkürzung „IBS“ geändert in „IBS-3“

6. **§ 7** wird wie folgt geändert:

– Im **Titel**, in **Absatz 1** und in **Absatz 5** wird die Abkürzung „IBS“ geändert in „IBS-3“.

– **Absatz 4 Buchstabe d)** wird neu gefasst:

„d) Entscheidungen über Ausnahmefälle gemäß § 9 Absatz 1“

7. **§ 8** wird wie folgt neu gefasst:

„§ 8 | Umfang und Gliederung der Prüfungen; Prüfungsfristen; Module

(1) Der dreijährige Studiengang IBS-3 ist in ein englischsprachiges und ein französischsprachiges Programm unterteilt und modular strukturiert. Die Leistungspunkte sind erreicht, wenn die jeweilige Modulprüfung bestanden ist (vgl. § 5 Absatz 3 RPO).

(2) Das Kernstudium im englischsprachigen Programm besteht aus den nachstehend genannten Modulen, die jeweils erfolgreich durch eine Prüfung abgeschlossen werden müssen. Jedes Modul umfasst 5 Leistungspunkte.

Modul	Bezeichnung
71101	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre / Buchführung
71102	Wirtschaftsmathematik 1 und Statistik 1
71108	Wirtschaftsenglisch Niveaustufe B2 (nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)
71104	Personal
71105	Wirtschaftsprivatrecht 1
71106	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
72101	Wirtschaftsprivatrecht 2
72102	Wirtschaftsmathematik 2
72103	Statistik 2
72104	Unternehmenssteuern – Grundlagen und Basissteuerarten
72105	Rechnungslegung 1
72106	Kostenrechnung
73101	Mikroökonomie
73102	Informationstechnik in der betrieblichen Anwendung
73103	Marketing
73104	Rechnungslegung 2
73105	Finanzwirtschaft
73108	Wirtschaftsenglisch Niveaustufe C1 (nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)
74101	Makroökonomie
74102	Betriebliche Informationssysteme
74103	Organisation
74104	Einführung Beschaffungs- / Produktions- / Logistikmanagement
74105	Einführung in das Controlling
75100	Unternehmensführung

(3) Das Kernstudium im französischsprachigen Programm besteht aus den nachstehend genannten Modulen, die jeweils erfolgreich durch eine Prüfung abgeschlossen werden müssen. Jedes Modul umfasst 5 Leistungspunkte.

Modul	Bezeichnung
71101	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre / Buchführung
71102	Wirtschaftsmathematik 1 und Statistik 1
71108	Wirtschaftsfranzösisch Niveaustufe B2 (nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)
71104	Personal
71105	Wirtschaftsprivatrecht 1
71106	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
72101	Wirtschaftsprivatrecht 2
72102	Wirtschaftsmathematik 2
72103	Statistik 2
72104	Unternehmenssteuern - Grundlagen und Basissteuerarten
72105	Rechnungslegung 1
72106	Kostenrechnung
73101	Mikroökonomie
73102	Informationstechnik in der betrieblichen Anwendung
73103	Marketing
73104	Rechnungslegung 2
73105	Finanzwirtschaft
73108	Wirtschaftsfranzösisch Niveaustufe C1 (nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)
74101	Makroökonomie
74102	Betriebliche Informationssysteme
74103	Organisation
74104	Einführung Beschaffungs- / Produktions- / Logistikmanagement
74105	Einführung in das Controlling
75100	Unternehmensführung

(4) Das Vertiefungsstudium im IBS-3 an der Fachhochschule Aachen umfasst die Prüfungen der nachstehend aufgeführten Module, das Praxisprojekt, die Bachelorarbeit und das Kolloquium.

Modul	Bezeichnung
75720	Vertiefungsrichtung 1, Modul A:
75610	EBM - The Business Environment oder
76101	Principles of International Economics oder
75626	Internationale Wirtschaftspolitik
75721	Vertiefungsrichtung 1, Modul B:
75426	Wirtschaftsdeutsch für Studierende, die ihr Studium an der Partnerhochschule begonnen haben bzw. für Studierende, die ihr Studium in Aachen begonnen haben:
75611	EBM - The Management Practice oder
75627	International Business oder
75625	Internationales Business
75722	Vertiefungsrichtung 2 - Modul A
75723	Vertiefungsrichtung 2 - Modul B
75724	Vertiefungsrichtung 3 - Modul A
75725	Vertiefungsrichtung 3 - Modul B

Die Wahl der Vertiefungsrichtung 2 richtet sich nach dem Vertiefungsrichtungskatalog I für den Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaft/Business Studies“ am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Fachhochschule Aachen. Die Vertiefungsrichtung 3 kann aus den Vertiefungsrichtungskatalogen I oder II gewählt werden. Die abgelegten Prüfungen sind bis zum Kolloquium den Vertiefungsrichtungen zuzuordnen. Das sechste Semester umfasst für die Studierenden an der Fachhochschule Aachen das Praxisprojekt (15 Leistungspunkte), die Bachelorarbeit (12 Leistungspunkte) und das Kolloquium (3 Leistungspunkte). (5) Die Prüfungen des Studiums an der Partnerhochschule werden nach den jeweils dort geltenden Bestimmungen abgelegt, bewertet und gegebenenfalls gemäß „Ordnung zur Umrechnung von im Ausland erbrachten

Prüfungsleistungen im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Fachhochschule Aachen“ umgerechnet. Der Studienumfang für das Auslandsjahr umfasst 60 Leistungspunkte.

(6) Während des Studienaufenthaltes an der Partnerhochschule (5. und 6. Semester) sind Module zu belegen, die dem Studienangebot des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften gleichwertig sind. Hierüber ist ein ECTS Learning Agreement vorzulegen, über das die Dekanin oder der Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften entscheidet.

(7) Die Bachelorprüfung für Studierende der Fachhochschule Aachen besteht aus den Prüfungen der beiden ersten Studienjahre an der Fachhochschule Aachen sowie den Prüfungen gleichwertiger Module des dritten Studienjahres an der Partnerhochschule inklusive einer Bachelorarbeit.

(8) Die Bachelorprüfung für Studierende, die ihr Studium an der Partnerhochschule begonnen haben, besteht grundsätzlich:

a) für diejenigen, die das dritte Studienjahr in Aachen verbringen, aus den Prüfungen der ersten beiden Studienjahre an der Heimathochschule (1.–4. Semester, 120 Leistungspunkte), den Prüfungen des 5. Semesters der Fachhochschule Aachen sowie Praxisprojekt, Bachelorarbeit und Kolloquium des 6. Semesters (insgesamt 60 Leistungspunkte);

b) für diejenigen, die das zweite und dritte Studienjahr in Aachen verbringen, aus den Prüfungen des ersten Studienjahres an der Heimathochschule (1. + 2. Semester, 60 Leistungspunkte), den Prüfungen des 3., 4. und 5. Semesters der Fachhochschule Aachen sowie Praxisprojekt, Bachelorarbeit und Kolloquium des 6. Semesters (insgesamt 120 Leistungspunkte).

c) für diejenigen, die das zweite Studienjahr in Aachen verbringen, aus den Prüfungen des ersten Studienjahres (60 Leistungspunkte) an der Heimathochschule, den Prüfungen gleichwertiger Module des 3. und 4. Semesters an der Fachhochschule Aachen (60 Leistungspunkte), den Prüfungen des dritten Studienjahres inklusive einer Bachelorarbeit an der Heimathochschule (60 Leistungspunkte).

(9) Form, Inhalt und Bewertung eines eventuell von der Partnerhochschule geforderten Praktikums ergeben sich aus deren Prüfungsbestimmungen in der jeweils gültigen Fassung.

(10) Prüfungen finden in der Regel in Form einer schriftlichen Klausurarbeit mit einer Bearbeitungszeit von 90 Minuten statt. Andere Prüfungsformen in vergleichbarem Umfang sind möglich.

(11) Jede bzw. jeder Studierende hat Module oder Modulleistungen von insgesamt 15 Leistungspunkten zum Erwerb von allgemeinen Kompetenzen gemäß Anlage 2 nachzuweisen.

(12) In Ausnahmefällen können Prüfungen der Fachhochschule Aachen an Partnerhochschulen organisiert werden. Dies gilt ausschließlich für Studierende, bei denen die Ablegung der Prüfung für die Fortführung des Studiums an einer anderen Hochschule zwingend notwendig bzw. wegen abweichender Studienanfangszeiten aus organisatorischen Gründen erforderlich ist. Die Entscheidung über den Ausnahmefall trifft der Prüfungsausschuss im Benehmen mit dem Ausschuss für den IBS-3.“

8. **§ 9 a** wird wie folgt neu gefasst:

„§ 9 | Zugang zu den Prüfungen im Auslandsstudium im dritten Studienjahr

(1) Studierende, die ihr Studium an der Fachhochschule Aachen begonnen haben, haben im Auslandsstudium Zugang zu den Prüfungen im dritten Studienjahr, wenn sie spätestens zum Ende des vierten Semesters oder im Fall von Wiederholungsprüfungen in der Prüfungsperiode zu Beginn des 5. Semesters die Prüfungen der ersten beiden Studienjahre mit einer Durchschnittsnote (gewichtet gemäß § 12 PO-BWL) von 3,3 oder besser bestanden haben. Der Ausschuss für den IBS-3 kann in besonderen Fällen Ausnahmen gewähren.

(2) Studierende, die ihr Studium an einer Partnerhochschule begonnen haben, werden zu den Prüfungen des dritten Studienjahres an der Fachhochschule Aachen zugelassen, wenn sie die Prüfungen der ersten beiden Studienjahre an der Partnerhochschule bzw. an der Partnerhochschule und an der Fachhochschule Aachen mit einer Durchschnittsnote von 3.3 oder besser bestanden haben und 120 Leistungspunkte nachweisen können. Der Ausschuss für den IBS-3 kann in besonderen Fällen Ausnahmen gewähren.

(3) Sofern die Voraussetzungen für die Prüfungen im Auslandsstudium im dritten Studienjahr von einer oder einem Studierenden, die oder der das Studium an der Fachhochschule Aachen begonnen hat, nicht erfüllt werden, kann die oder der Studierende sich im Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaft/Business Studies“ einschreiben und nicht bestandene Prüfungen wiederholen, sofern sie oder er die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen für den Studiengang „Betriebswirtschaft/Business Studies“ erfüllt. Fehlversuche werden angerechnet.“

9. **§ 9 b** wird gestrichen.

10. **§ 12** wird wie folgt neu gefasst:

„§ 12 | Zeugnis; Gesamtnote; Diploma Supplement

(1) Das Zeugnis und die Leistungsübersicht enthalten für Studierende, die ihr Studium am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Fachhochschule Aachen begonnen haben und im letzten Studienjahr im Ausland beenden, die Durchschnittsnote der Prüfungen der ersten beiden Studienjahre an der Fachhochschule Aachen, die umgerechnete Gesamtnote aus den Prüfungen an der Partnerhochschule, das Thema der Bachelorarbeit, die Note der Bachelorarbeit, die Note des Kolloquiums sowie die Gesamtnote der Bachelorprüfung. Der absolvierte

Studiengang ist kenntlich zu machen.

(2) Das Zeugnis und die Leistungsübersicht enthalten für Studierende, die ihr Studium an der Partnerhochschule begonnen und im zweiten Studienjahr in Aachen fortgesetzt haben, die umgerechnete Durchschnittsnote aus den Prüfungen des ersten Jahres an der Heimathochschule, die Noten der Prüfungen des zweiten Studienjahres an der Fachhochschule Aachen, die Note der Prüfung Unternehmensführung, die Note der Prüfung Wirtschaftsdeutsch, die Noten der Vertiefungsrichtungen 2 und 3, das Thema der Bachelorarbeit, die Note der Bachelorarbeit, die Note des Kolloquiums sowie die Gesamtnote der Bachelorprüfung. Der absolvierte Studiengang ist kenntlich zu machen.

(3) Das Zeugnis und die Leistungsübersicht enthalten für Studierende, die ihr Studium an der Partnerhochschule begonnen haben und im letzten Studienjahr an der Fachhochschule Aachen abschließen, die umgerechnete Durchschnittsnote aus den Prüfungen an der Heimathochschule, die Note der Prüfung Unternehmensführung, die Note der Prüfung Wirtschaftsdeutsch, die Noten der Vertiefungsrichtungen 2 und 3, das Thema der Bachelorarbeit, die Note von Bachelorarbeit und Kolloquium sowie die Gesamtnote der Bachelorprüfung. Der absolvierte Studiengang ist kenntlich zu machen.

(4) Das Zeugnis und die Leistungsübersicht enthalten für Studierende, die ihr Studium an der Partnerhochschule begonnen haben, im zweiten Jahr an der Fachhochschule Aachen fortsetzen und im dritten Jahr an der Partnerhochschule abschließen, die umgerechnete Durchschnittsnote aus den Prüfungen des ersten Jahres an der Heimathochschule, die Noten der Prüfungen des zweiten Studienjahres an der Fachhochschule Aachen, die umgerechnete Durchschnittsnote der Prüfungen des dritten Jahres an der Heimathochschule, das Thema der Bachelorarbeit, die Note der Bachelorarbeit sowie die Gesamtnote der Bachelorprüfung. Der absolvierte Studiengang ist kenntlich zu machen.

(5) Bei der Bildung der Gesamtnote der Bachelorprüfung werden die Prüfungen wie folgt gewichtet:

a) für Studierende, die ihr Studium an der Fachhochschule Aachen begonnen und im letzten Studienjahr im Ausland abgeschlossen haben:

Modul	Gewicht für Gesamtnote	
Grundlagen der BWL/ Buchführung	2	
Personal	2	
Marketing	2	
Finanzwirtschaft	2	
Organisation	2	
Einführung Beschaffungs- / Produktions- / Logistikmanagement	2	
Einführung in das Controlling	2	
Kostenrechnung	2	
Rechnungslegung 1	2	
Rechnungslegung 2	2	
Wirtschaftsprivatrecht 1	2	
Wirtschaftsprivatrecht 2	2	
Unternehmenssteuern - Grundlagen und Basissteuerarten	2	
Einführung in die Volkswirtschaftslehre	2	
Makroökonomie	2	
Mikroökonomie	2	
Wirtschaftsmathematik 1 u. Statistik1	2	
Wirtschaftsmathematik 2	2	
Statistik 2	2	
Informationstechnik in der betrieblichen Anwendung	2	
Betriebliche Informationssysteme	2	

Modul	Gewicht für Gesamtnote	
Wirtschaftssprache Niveaustufe B2 (nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)	1	
Wirtschaftssprache Niveaustufe C1 (nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)	1	
Vertiefungsrichtung 1 - Modul A (EBM - The Business Environment/ Principles of International Economics/Internationale Wirtschaftspolitik)	5	
5. und 6. Semester (Ausland)	51	Durch- schnittsnote (Partner- hochschule)
Summe	100	

b) für Studierende, die ihr Studium an einer Partnerhochschule begonnen haben, im zweiten Studienjahr an die Fachhochschule Aachen gewechselt sind und nach dem dritten Studienjahr dort abgeschlossen haben:

Modul	Gewicht für Gesamtnote	
1. und 2. Semester (Ausland)	22	Durch- schnittsnote (Partner- hochschule)
Marketing	2	
Finanzwirtschaft	2	
Organisation	2	
Einführung in das Beschaffungs-/ Produktions-/ Logistikmanagement	2	
Einführung in das Controlling	2	
Rechnungslegung 2	2	
Makroökonomie	2	
Mikroökonomie	2	
Statistik 2	2	
Informationstechnik in der betrieblichen Anwendung	2	
Vertiefungsrichtung 1 - Modul A (EBM-The Business Environment/ Principles of International Economics/Internationale Wirtschaftspolitik)	5	
Unternehmensführung	4	
Wirtschaftsdeutsch Niveaustufe B2 (nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)	5	

Modul	Gewicht für Gesamtnote	
Vertiefungsrichtung 2 - Modul A	5	
Vertiefungsrichtung 2 - Modul B	5	
Vertiefungsrichtung 3 - Modul A	5	
Vertiefungsrichtung 3 - Modul B	5	
Praxisprojekt	0	
Bachelorarbeit	20	
Kolloquium	2	
Summe	100	

c) für Studierende, die ihr Studium an einer Partnerhochschule begonnen und im letzten Studienjahr an der Fachhochschule Aachen abgeschlossen haben:

Modul	Gewicht für Gesamtnote	
Leistungen des ersten Studienabschnitts	49	Durchschnittsnote (Partnerhochschule)
Unternehmensführung	4	
Wirtschaftsdeutsch	5	
Vertiefungsrichtung 1 -Modul A	5	
Vertiefungsrichtung 1 - Modul B	5	
Vertiefungsrichtung 2 - Modul A	5	
Vertiefungsrichtung 2 - Modul B	5	
Praxisprojekt	0	
Bachelorarbeit	20	
Kolloquium	2	
Summe	100	

d) für Studierende, die ihr Studium an einer Partnerhochschule begonnen, im zweiten Studienjahr an der Fachhochschule Aachen fortgesetzt und im letzten Studienjahr an der Partnerhochschule abgeschlossen haben:

Modul	Gewicht für Gesamtnote	
1. und 2. Semester (Ausland)	22	Durchschnittsnote (Partnerhochschule)
Marketing	2	
Finanzwirtschaft	2	
Organisation	2	
Einführung in das Beschaffungs-/Produktions-/Logistikmanagement	2	
Einführung in das Controlling	2	
Rechnungslegung 2	2	
Makroökonomie	2	
Mikroökonomie	2	
Statistik 2	2	

Modul	Gewicht für Gesamtnote	
Informationstechnik in der betrieblichen Anwendung	2	
Vertiefungsrichtung 1 – Modul A (EBM-The Business Environment/ Principles of International Economics/Internationale Wirtschaftspolitik)	5	
5. und 6. Semester (Ausland)	53	
Summe	100	

(6) Das Zeugnis trägt das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht worden ist, oder das Datum, an dem das für die jeweilige Partnerhochschule zuständige Prüfungsgremium abschließend über die Notengebung entschieden hat.

(7) Die Studierenden erhalten ein Diploma Supplement in deutscher und englischer Sprache, aus dem die verschiedenen Studienphasen ersichtlich sind. Das deutsche Bildungssystem wird dabei entsprechend der Vorgabe der Kultusministerkonferenz dargestellt. Zusätzlich wird eine Orientierung über das Bildungssystem der Partnerhochschule gegeben.“

11. **Anlage 1** wird wie folgt neu gefasst:

Anlage 1

Studienplan

Modul	Modulinhalt	LP	SWS*		Semester					
			V/Ü/SU/S	P	1	2	3	4	5	6
71101	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre / Buchführung	5			x					
71102	Wirtschaftsmathematik 1/Statistik 1	5	4		x					
71108	Wirtschaftssprache 1 (Wirtschaftsenglisch oder -französisch, Niveaustufe B2 – nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)	5	4		x					
71104	Personal	5	4		x					
71105	Wirtschaftsprivatrecht 1	5	4		x					
71106	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	5	4		x					
72101	Wirtschaftsprivatrecht 2	5	4			x				
72102	Wirtschaftsmathematik 2	5	4			x				
73108	Wirtschaftssprache 2 (Wirtschaftsenglisch oder -französisch, Niveaustufe C1 – nach europäischem Referenzrahmen für Sprachen)	5	4			x				
72104	Unternehmenssteuern – Grundlagen und Basissteuerarten	5	4			x				
72106	Rechnungslegung 1	5	4			x				
72106	Kostenrechnung	5	4			x				
73101	Mikroökonomie	5	4				x			
73102	Informationstechnik in der betrieblichen Anwendung	5	2	2			x			
73103	Marketing	5	2	2			x			
73104	Rechnungslegung 2	5	4				x			
73105	Finanzwirtschaft	5	4				x			
72103	Statistik 2	5	4				x			
74101	Makroökonomie	5	4					x		
74102	Betriebliche Informationssysteme	5	4					x		
74103	Organisation	5	4					x		
74104	Einführung Beschaffungs-/ Produktions-/ Logistikmanagement	5	4					x		
74105	Einführung in das Controlling	5	4					x		

Modul	Modulinhalt	LP	SWS*		Semester					
			V/Ü/ SU/S	P	1	2	3	4	5	6
75720	Vertiefungsrichtung 1 – Modul A (EBM – The Business Environment/Principles of International Economics/Internationale Wirtschaftspolitik)	5	4					x		
75100	Unternehmensführung a) 75101 Unternehmensführung mit Planspiel Ludus oder b) 75102 Unternehmensführung mit Unternehmens- gründung	5	3... ...4	1					x	
75426	Wirtschaftsdeutsch bzw. Vertiefungsrichtung 1 – Modul B (EBM – The Management Practice/International Business/ Internationales Business)	5	4						x	
75722	Vertiefungsrichtung 2 – Modul A	5	4						x	
75723	Vertiefungsrichtung 2 – Modul B	5	4						x	
75724	Vertiefungsrichtung 3 – Modul A	5	4						x	
75725	Vertiefungsrichtung 3 – Modul B	5	4						x	
76739	Praxisprojekt	15								x
76740	Bachelorarbeit	12								x
76741	Kolloquium	3								x
	Summe Leistungspunkte	180			30	30	30	30	30	30
	Summe Semesterwochenstunden		117 oder 118	3 oder 2	24	24	24	24	24	0

* Für abgeleistete Module an der Fachhochschule

12. **Anlage 2** wird gestrichen; die nachfolgenden Anlagen werden entsprechend neu nummeriert.
13. In **Anlage 2 (neu)** wird jeweils das Wort „Wirtschaftsenglisch“ geändert in „Wirtschaftssprache“.
14. **Anlage 3 (neu)** wird wie folgt neu gefasst:

Anlage 3

Partnerhochschulen

Im englischsprachigen Studienprogramm

Land/Hochschulsystem	Partnerhochschule
Australien	University of the Sunshine Coast
	Curtin University, Perth
England	Coventry University
	London Metropolitan University
	University of Huddersfield
Frankreich	Blaise Pascal University, ESC Rennes
Polen	Uniwersytet Ekonomiczny we Wrocławiu (Wirtschaftsuniversität Breslau)
	Uniwersytet Ekonomiczny w Krakowie (Wirtschaftsuniversität Krakau)
Rumänien	Universitatea Babeş-Bolyai, Cluj-Napoca
Schottland	Edinburgh Napier University
	University of Abertay Dundee
Schweden	Mid Sweden University (Mittuniversitetet) Östersund
USA	George Mason University, Fairfax
	Tennessee Tech University, Cookeville

Im französischsprachigen Studienprogramm

Land/Hochschulsystem	Partnerhochschule
Frankreich	NOVANCIA Groupe ESC Troyes
	IDRAC Lyon – Ecole Supérieure de Commerce
	Université des Sciences et Technologies de Lille (USTL), I.U.P. ECEN

Änderungen der Partnerschaften werden hochschulöffentlich bekannt gegeben.

Diese Prüfungsordnung gilt auch für die Kooperation mit weiteren Partnerhochschulen, mit denen die Fachhochschule Aachen die Zusammenarbeit vertraglich vereinbart.

Teil 2 | Übergangsregelungen, Inkrafttreten, Veröffentlichung

(1) Diese Änderungsordnung tritt zum 1. September 2012 in Kraft und wird im Verkündungsblatt der Fachhochschule Aachen (FH-Mitteilungen) veröffentlicht.

(2) Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Studiengang International Business Studies (dreijährig) ab dem Wintersemester 2012/13 aufgenommen haben.

(3) Die Änderung hinsichtlich des Abschlussgrades von Bachelor of Arts (B.A.) in Bachelor of Science (B.Sc.) gilt auch für Studierende, die ihr Studium im Studiengang International Business Studies (dreijährig) bereits vor dem Wintersemester 2012/13 aufgenommen haben, es sei denn, sie widersprechen der Abänderung bis zum 28. Februar 2014.

(4) Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften vom 27. Mai 2013 und der rechtlichen Prüfung des Rektorates gemäß Beschluss vom 15. Juli 2013.

Aachen, den 17. Juli 2013

Der Rektor
der Fachhochschule Aachen
in Vertretung

gez. C. Vaeßen

Prof. Dr. Christiane Vaeßen